Quartierverein Dättnau-Steig

8406 Winterthur

Freitag, 31. März 2023 um 19.30 Uhr FZA

Generalversammlung

Protokoll: Bora Altuncevahir

Teilnehmende Quartiervorstand: Simone Christen, Joel Surbeck, Martin Bächler, Daniel Aebischer, Christine Schär, Danja Marazzi, Nicole Bruderer, Christine Schär, Claudia de Santis

Entschuldigt: Martina und Kai Schmidberger, Emanuel Dietisheim, Daniel Umbricht, Marcel Abplanalp, Ruedi und Susanna Schafflützel

Gäste: Mojawi (Beat Sutter Stellenleiter , Jule Ostendarp Veranwortliche Steig)

Protokoll

65. Generalversammlung /2024

E= Entscheid

D = Diskussion

I = Information

Zeit	Traktandum	Name	E/D/I
19:30	1. Begrüssung / Eröffnung und Gäste Präsident Daniel Aebischer begrüsst die Anwesenden. Mojawi Mobile Jugendarbeit Winterthur ➔ Mojawi stellt sich vor ○ Vorstellung Beat Sutter ist Stellenleiter und Jule Ostendarp die Verantwortliche für Steig/Dättnau. ○ Auftrag & Angebote ▪ MOJAWI steht für Mobile Jugendarbeit Winterthur. Es handelt sich um ein Angebot, das sich auf offene Jugendarbeit in Winterthur konzentriert. Zu den Leistungen gehören Beratung, Unterstützung bei Bewerbungen und Schularbeiten, sowie die Bereitstellung von Räumen für Jugendliche und diverse Projekte und Aktivitäten in der Gemeinschaft. ▪ Im Allgemeinen sehr guter Austausch untereinander; bei Spitzenzeiten bis zu 35 Jugendliche beisammen (im Alter von 10 bis 12 Jahren) ▪ Projekt Chill-Kitchen:	Präsident/ Gäste	I

	• Kein Treffen unter 20 Kindern, Rekord 40 Kinder, sehr heterogene Gruppe ▪ Bemerkung: Foliensatz von Mojawi verlangen, um die Details im Protokoll geeigeter festzuhalten. ○ Ausblick ▪ Sie sind froh, 1x im Monat, am letzten Mittwoch vom Monat in der Freizeitanlage zu sein. ➔ Dani ○ Gibt Rückmeldung aus Sicht QV ○ Stimmen aus dem Publikum ▪ Zeiten: In dunklen Jahreszeiten nehmen weniger Dättnauer Jugendliche teil. Es gibt noch keine „Sommererfahrung"; es wird interessant zu sehen sein, wie sich im Sommer das Interesse entwickeln wird. ▪ Durchmischung mit Toess: kein Thema. ▪ Angebot: I Zur Angebotserhöhung bräuchte es mehr personelle Ressourcen. II Ein Container wäre interessant, jedoch benötigt es auch hierfür personelle und infrastrukturelle Ressourcen. ○ Der QV verabschiedet MOJAWI unter Applaus.		
20:15	2. Wahl der Stimmzähler Präsident informiert, dass im nächsten Jahr die 66. GV stattfindet. Es ist schön, dass sich immer wieder Leute finden, die sich engagieren. **Appell/Wahl der Stimmenzähler** • Stimmenzähler: Peter Christen, durch Akklamation gewählt **Anwesende Personen:** Stimmberechtigte Haushalte 26, plus 8 Vorstandsmitglieder = 34 Stimmen **Absolutes Mehr: 18**	Präsident/ alle	I
20:15	3. Protokoll • Protokoll der 64. GV wird einstimmig abgenommen	Präsident	I
20:20	4. Mutationen (Mitgliederbestand) • 364 Haushalte sind Mitglied. • Leichtes Plus von 17 Haushalten. (Austritte 13; Eintritte 30)	Präsident	I
20:25	5. Jahresbericht/Highlights 2023 • **Dani: Produktivstes Jahr überhaupt** • Verein • Neue Statuten • Bora neuer Vize • Neuste LA mit der Stadt • +5% Mitglieder • Aktivitäten	Präsident	I

	• Erster Spielabend Steig • Bingo-Abend und Flohmarkt Ziegeleiplatz • MOJAWI „Chill Kitchen“ • Märchenhafte „Eusii Adventsfiir“ • Quartieranliegen • Engagement bei Tösslobby • Richtplan „SBB MEhrSpur“ • Richtplan „Winterthur 20240“ • Rechtsabbiegen Velo • Sanierung Rainstrasse • Sport • Neue Kurse Tabata & Latin-Vital • 1 Hilfe mit Kursleiterinnen • 15 Abo Plus, 117 Teilnehmende • Liegenschaften • Neue Musik- & Videoanlage • Quartierraum • Neue digitale Buchungsplattform • Sanierung kleiner Raum FZA • 48% bezahlte Vermietungen • Information • 4 lesenswerte Ausgaben “Euses Blättli” • Softes Facelifting Webseite • 14 Newsletter • +5% Newsletter-Abos **Jahresbericht wurde unter Applaus abgenommen**		E
20:30	6. Abnahme der Jahresrechnungen 2023 des QVDS • Quartierzeitung: • Inserate Einnahmen deutlich tiefer als erwartet • Herstellungskosten deutlich höher als budgetiert, weil alle Ausgaben im 2023 36 Seiten hatten • Daraus resultiert ein Verlust von CHF 6804.35 • FZA: • Der Verlust von CHF 3146.95 entspricht ziemlich genau dem Budget (Verlust von CHF 3000.-) • Das Minus ergab sich aus der 2. Ratenzahlung für die neue Musikanlage und das neue Online-Buchungstool • Vermietung lief besser als 2022 und war deutlich über dem Budget • Sportkurse: • Die Sportkurse waren sehr gut besucht. Die Kursgelder lagen mit CHF 41795.20 deutlich über dem Budget. • Der Personalaufwand lag leicht über Budget und bei den allgemeinen Kosten konnten wir sogar Einsparungen verzeichnen • Daraus resultiert ein Gewinn von CHF 6991.17 • QVDS: • Dank Spenden verzeichnen wir höhere Einnahmen als budgetiert	Vorstand/Alle	I I I I

	• Vergütungen und Geschenke für abtretende Vorstands- und Ressortmitglieder, sowie die Ausgaben für Veranstaltungen waren höher als budgetiert. • Schlussendlich erzielt der Verein ein Gewinn von CHF 1770.82 *Plenum: Anfrage, ob Sportkurse noch mehr Angebots-Potenzial haben: Ja, aber nur Vormittags.* *Der Präsident fügt an, dass die neue LVA besagt, dass der QV «Gewinn» machen darf. Somit hat der QV mehr finanziellen Handlungsspielraum.* *Weiter macht der Präsident einen Rückblick über die letzten Jahre: Er hält fest, dass das Vermögen über die letzten Jahre gestiegen ist. Der Verein steht finanziell solid / gut da.* *Revisoren haben die Buchhaltung geprüft. Die Revisoren empfehlen die Annahme der Jahresrechnungen.* **Die Jahresrechnungen wurden einstimmig angenommen / Decharge wurde erteilt.**		E

21:00	7. Finanzen
	
	• **Festsetzung Jahresbeitrag 2024**
	Wir empfehlen den Jahresbeitrag unverändert bei 30 Franken zu belassen.
	Jahresbeitrag wird einstimmig angenommen.
	
	• **Budget 2024**
	
	  • **Quartierverein/ „Euses Fäscht" – Dättna-Steig-Winterthur 13./14. September 2024**
	  2-tätiges Strassenfest mit dem Motto „zäme cho – zäme si! Hinweis zum Engagement.
	
	  Hinweis vom Präsidenten: Finanzielle Lage wird immer schwieriger, grosse Feste zu finanzieren.
	  Budget für Veranstaltung wurde somit erhöht in Hoffnung auf ein gelingendes „Euses Fäscht".
	
	  • **Quartierzeitung / Euses Blättli**: Im November erscheint die Jubiläum 150. Ausgabe. Christine informiert über das Ziel und die Inhalte der Ausgabe und macht einen Aufruf hinsichtlich Informationen oder Bilder zur Geschichte Dättnau-Steig.
	  Finanzierung: Es gibt einige Sponsoren, die sich beteiligen werden. Es wird aber das Budget entsprechend beanspruchen.
	
	  Budget: CHF 2000.- weniger Einnahmen budgetiert. Spende für Jubiläumsausgabe von CHF 10000.- erreicht. Verein muss jedoch CHF 2000.- an der Jubiläumsausgabe investieren. Druck&Herstellungskosten von CHF 16000 für drei Ausgaben budgetiert.
		Kassier/ Präsident	I
			E
			I
			
			D

	• **Sportkurs**: Kursgelder werden in gleicher Höhe wie 2024 erwartet. Aufgrund der Lohnerhöhung für die Kursleiterinnen werden aber die Ausgaben steigen. Erwarteter Gewinn von 100.- • **FZA**: Einnahmeerwartung höher als 2023 aufgrund mehr Vermietungen. Von Januar bis März 2024 war die Belegung der Freizeitanlage bereits sehr gut. Im laufenden Vereinsjahr werden alle Vorhänge erneuert, dazu wurden die allemeinen Kosten auf CHF 4500.- aufgestockt. Erwarteter Gewinn von 500.-. • **QVDS:** 2024 haben wir mit "Euses Fäscht" und der Jubliäumsausgabe von "Euses Blättli" wieder zwei grosse organisatorische und finanzielle Aufgaben vor uns. Budget: Dank des Mitgliederzuwachses steigt auch der Ertrag aus den Mitgliederbeiträgen. Wegen dem Quartierfest sind die Einnahmen sowie Ausgaben für Veranstaltungen entsprechend höher als in normalen Vereinsjahren. Die Übrigen Ein- und Ausgaben sind im gewohnten Rahmen. Das Budget des Festes sieht einen Verlust von CHF 15'000.- vor, welcher vom Verein getragen wird. Zusammen mit der Kostenbeteiligung von CHF 2'000.- an der Jubiläumsausgabe budgetieren wir für den Verein ein Verlust von ca. 17'000.- *N**achfragen:*** • *Es wird honoriert, dass Kosten für Veranstaltung wegen dem Quartierfest und der Jubiläumsausgabe hoch sind.* • *Wo genau gibt es Möglichkeit, um eventuelle Verluste zu decken: Gastro ist konservativ budgetiert.* **Die Budgets werden insgesamt zur Abstimmung gebracht und einstimmig angenommen.**		E

21:10	8. Wahlen 8.1 Rücktritte • Michi Nägeli, 8 Jahre **Herzlichen Dank für das grosse Engagement. Er bekommt ein Geschenk.** **APPLAUS für Michi.** 8.2 Wahlen **Redaktion Euses Blättli:** **- Anja Macello** **- Monika Waldburger** **- Simone Tobler** ***Sie wurden einstimmig gewählt.***	Alle Präsident /alle	I/D I
21.30	9. Aktivitäten, Jahresprogramm **Events:** • Aufruf für Newsletter unter www.daettnau.org • Aktivitäten-Flyer im Briefkasten • Aktivitäten: Chor: Für den Chor benötigt es mehr Männer, sonst ergibt sich kein gemischter Chor. Chill-Kitchen: Ist ebenfalls etwas Zusätzliches, das Zustande gekommen ist und weiterhin gepflegt wird. Flohmarkt: Findet erneut statt. • Euses Fäscht: Wurde bereits weiter oben notiert. • Sommerkonzert: Hinweis auf Sommerkonzert. **Sportkurse:** • Hinweis von Danja auf Sportkurse, wo sich die Zeiten geändert haben. **Quartieranliegen:** • Ausblicke Bus: Bushaltestelle Freizeitanlage; Linie 5 neu im Trolley-/Elektrobusse; Bushäuschen bei Ziegeleiplatz. • Aktueller Stand: -Veloverbindung Auenrainstutz / Zicky (Machbarkeitsstudie). Es braucht weiterhin Geduld. -Umsetzung städt. Parkplatzverordnung (Blaue Zone) → Wir bleiben weiterhin proaktiv als Verein und halten ein Auge darauf, was geplant wird.	Präsident Claudia De Santis Danja Marazzi Simone Christen	I/D I I I

	-Fussballwiese in Winterthur: Noch keine Rückmeldungen erhalten von der Stadt *Rückfragen:* • *Die zwei Zebrastreifen in bei der Abbiegung zu In Wannen sind gelöscht. Simone geht dem nach.*	alle	D
21:45	10. Anträge Der Vorstand erhält den grundsätzlichen Auftrag, die Jugendförderung/Arbeit im Quartier durch geeignete Massnahmen und Aktionen zu fördern und zu unterstützen. Dies kann auch durch geeignete Partnterschaften mit Dritten erreicht werden. **Antrag wird einstimmig abgenommen.**	Präsident/ alle	E
21:50	**Nächste GV: März 2025** Anschliessend gibt es Apéro	Präsident/ alle	I